



ZFP als ARBEITGEBER

Arbeiten mit Menschen
und Perspektiven



Klinikum Schloß Winnenden

Erfahrung und Kompetenz

Das Klinikum Schloß Winnenden geht zurück auf die „Königliche Heilanstalt Winnenthal“, die als älteste Heilanstalt Württembergs seit 1834 psychisch Kranke behandelt. Dr. Albert Zeller prägte als erster Ärztlicher Direktor mit seinem humanen Umgang psychisch Kranker die Entwicklung der Psychiatrie in Deutschland. Er legte im damaligen Winnenthal den Grundstein für die psychiatrischen Krankheitsbilder, die auch bis heute noch Gültigkeit haben.

Als modernes Zentrum für Psychiatrie ist das Klinikum für die regionale psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung des Rems-Murr-Kreises, des Landkreises Ludwigsburg Süd und des Ostalbkreises zuständig. Dies entspricht einem Versorgungsgebiet mit ca. 900.000 Einwohnern. In den Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik West und Ost, Alterspsychiatrie und -psychotherapie sowie Suchttherapie bietet das Klinikum Schloß Winnenden stationäre und teilstationäre Behandlungsmöglichkeiten sowie ambulante Versorgungsangebote an.

Der Hauptstandort in Winnenden wird durch Außenstellen in Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd ergänzt.

Neben dem regulären Klinikbetrieb und der qualitativ hochwertigen Erfüllung der Kernaufgaben ist dem Klinikum die Öffnung nach außen sowie der Abbau von Hemmschwellen und der Entstigmatisierung psychisch Kranker ein wichtiges Anliegen. Neben Informationsveranstaltungen zu psychischen Erkrankungen lädt das Klinikum auch regelmäßig zu kulturellen Veranstaltungen wie Lesungen, Konzerte sowie Kunstausstellungen ein.



Das Klinikum als Arbeitgeber

Mit ca. 1.000 Mitarbeitern gehört das Klinikum zu den größten Arbeitgebern der Stadt Winnenden und ist regional ein starker Partner im Sozial- und Gesundheitswesen. Mit benachbarten Gesundheitseinrichtungen bestehen enge Kooperationen. Das Klinikum ist eine Anstalt des Öffentlichen Rechts und der Aufsicht des Landes Baden-Württemberg unterstellt.

Berufsgruppen im Klinikum

- Ärzte
- Psychologen
- Psychotherapeuten
- Gesundheits- und Krankenpfleger
- Altenpfleger
- Fachpfleger für Psychiatrie
- Heilerziehungspfleger
- Labor- und Röntgenassistenten
- Arzthelfer
- Fachtherapeuten wie Ergo-, Sport-, Physio-, Musik- oder Kunsttherapeuten
- Sozialpädagogen
- Verwaltungskräfte (Betriebswirte, diverse kaufmännische Berufe)
- Handwerker, Techniker und Ingenieure im Technischen Betrieb



Ausbildung

Gemeinsam mit der Rems-Murr-Kliniken gGmbH betreibt das Klinikum Schloß Winnenden das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Rems-Murr (BZG). Dabei vereinigt sich umfassende Kompetenz in der Pflegeausbildung. Insgesamt 16 Lehrkräfte führen jedes Jahr mehr als 75 Auszubildende erfolgreich zu ihrem Abschluss in der Gesundheits- und Krankenpflege. Die Auszubildenden werden größtenteils übernommen. Auch zum Fachinformatiker sowie Textilreiniger besteht die Möglichkeit zur Ausbildung. Angebote zur Teilnahme am Bundesfreiwilligendienst oder Freiwilligem Soziales Jahr bestehen ebenfalls.

Studium

In Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg werden folgende Studiengänge angeboten:

- **BWL-Gesundheitsmanagement (B.A.)**
- **Soziale Arbeit im Gesundheitswesen (B.A.)**
- **Angewandte Gesundheitswissenschaften für Pflege und Geburtshilfe (B.A.)** - ab 2014 auch in Verbindung mit der Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung

Weiterbildungsmöglichkeiten

- **Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie**
- **Facharzt für Neurologie** (in Kooperation mit benachbartem Rems-Murr-Klinikum Winnenden)
- **Fachweiterbildung für Psychiatrie**
- **Fachweiterbildung Gerontopsychiatrie**

Familienorientierung als wichtiger Unternehmenswert

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gehören zu den wichtigsten Unternehmenswerten des Hauses.

Es bestehen verschiedenste Teilzeitmodelle und eine eigene betriebliche Kindertagesstätte.

Auch Wünschen nach flexibler Vertragsgestaltung sowie Sonderurlaub beispielsweise zur Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger können flexibel entsprochen werden. Möglichkeiten für Heimarbeitsplätze bei besonderem Bedarf bestehen.

Personalführung und -entwicklung

Die Führungskräfte des Klinikums verpflichten sich zu einem kooperativen Führungsstil, der sich z.B. in einer vertrauensvollen und wertschätzenden Zusammenarbeit zeigt. Dadurch versuchen wir ein gutes Arbeitsklima zu schaffen und bei Mitarbeitern ein selbstbewusstes, eigenverantwortliches und unternehmerisches Handeln zu fördern.

Im Rahmen eines systematischen und verpflichtenden Schulungskonzeptes werden Führungskräfte gezielt auf ihre Rolle als Führungskraft vorbereitet, lernen konkrete Führungsinstrumente kennen und setzen sich mit ihrem Führungsverhalten in besonderen Situationen (wie z.B. Veränderungsprozessen) auseinander.

Die Stabstelle Personalentwicklung beschäftigt sich insbesondere damit, ein berufsgruppenübergreifendes und bedarfsgerechtes internes Fortbildungsprogramm vorzuhalten und eine systematische Personalentwicklung in allen Bereichen zu etablieren. Für Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten und beruflich Pflegende werden im Rahmen der Fortbildungsveranstaltungen Fortbildungspunkte vergeben.

Neuen Mitarbeitern wird im Rahmen eines Einführungskonzepts unter anderem ein Pate zur Seite gestellt, der den neuen Kollegen auf dem Weg zur sozialen und fachlichen Integration begleitet, unterstützt und ihn über die Gepflogenheiten des Hauses informiert.

Rund um die seelische und körperliche Gesundheit

Die körperliche und seelische Gesundheit der Mitarbeiter liegen dem Klinikum am Herzen. Zahlreiche Kurse zur Gesundheitsförderung sowie Sportangebote sorgen im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements für Ausgleich und helfen neuen Mitarbeitern, schnell Bekanntschaften zu schließen. Auch gemeinsame sportliche Aktivitäten wie beispielsweise Fahrradtouren, Wanderungen oder Drachenbootrennen sowie Ehrungen und Mitarbeiterfeste stärken den Gemeinsinn.

Musik- und Kunstfreunde können sich unter anderem beim „Heilsame Singen“, Betriebschor oder offenen Malatelier kreativ einbringen.

Für Ihre Sicherheit

Für schwierige und moralisch kontroverse Entscheidungen in Grenzsituationen der modernen Medizin steht Mitarbeitern das Klinische Ethik-Komitee zur Seite. Es bietet eine Hilfestellung beim Umgang mit ethischen Fragestellungen in der Patientenversorgung.

Im Klinikum werden regelmäßig Kurse im professionellen Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) angeboten. Dabei handelt es sich um ein umfassendes, mehrfach evaluiertes, patentiertes und urheberrechtlich geschütztes Präventionskonzept zum professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression.

Es bestehen zudem Konzepte zur Sucht-, Mobbing- und Gewaltprävention. Auch im Bereich Arbeitssicherheit wie beispielsweise Brandschutz, Arbeitsschutz sowie Mega-Code werden Mitarbeiter regelmäßig geschult. Die Arbeitsplätze sind ergonomisch ausgestattet.



Weitere Dienstleistungen und Angebote

- Moderne Arbeitsplätze in multiprofessionellen Teams
- Die Vergütung erfolgt nach TV-L mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Zusätzliche Altersvorsorge
- Überstunden können als Freizeit oder Ausbezahlung vollständig ausgeglichen werden
- Mit dem betrieblichen Vorschlagswesen können eigene Ideen eingebracht werden
- Das Personal-Casino wird mit frisch zubereitetem Essen aus der eigenen Küche mit hohem Bio-Anteil versorgt. Mitarbeitern wird ein Zuschuss gezahlt
- Günstige Wohnmöglichkeiten in möblierten Personalapartements in Kliniknähe
- Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung
- Elektronische Patientenakte und elektronischer Dienstplan
- Für die Berufsgruppen, die Dienstkleidung und persönliche Schutzausrüstung benötigen, wird diese gestellt und gewaschen
- Über die eigene Krankenhausapotheke können Medikamente verbilligt bezogen werden
- Für Dienstfahrten steht ein Fahrzeugpool bereit
- Nach der Arbeit bietet der Rems-Murr-Kreis eine landschaftlich schöne, kinderfreundliche Umgebung mit hohem Freizeitwert. Falls Sie das Wohnen in der Großstadt bevorzugen, sind Sie mit PKW und S-Bahn rasch in Stuttgart und in der Residenzstadt Ludwigsburg

Sie möchten mehr über uns als Arbeitgeber erfahren?

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie uns Im Internet unter www.zfp-winnenden.de.

Kontakt

Klinikum Schloß Winnenden

Abteilungsleiter Personalwesen

Christian Graziosa

Schloßstraße 50, 71364 Winnenden

Telefon: 07195 900-2030

E-Mail: Personalwesen@zfp-winnenden.de



Zum Informationsfilm „Arbeiten mit Menschen und Perspektiven“

Hinweis zur sprachlichen Gleichstellung

In dieser Broschüre sprechen wir zur besseren Lesbarkeit der Texte von Patienten, Bewohnern, Mitarbeitern oder Besuchern. Selbstverständlich sind damit immer auch Patientinnen, Bewohnerinnen, Mitarbeiterinnen oder Besucherinnen gemeint.



Klinikum Schloß Winnenden

Schloßstraße 50

71364 Winnenden

www.zfp-winnenden.de

Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg